

**Kurzbeschreibung zur Wahl eines W-Seminars  
durch die Schülerinnen und Schüler in der Jgst. 10**

**Lehrkraft: Albert Gosse**

**Leitfach: Katholische Religionslehre**

**Rahmenthema: Die Sehnsucht nach dem Glück**

**Zielsetzung des Seminars:**

Trotz der heutigen postmodernen Pluralität der Lebensstile und Werthaltungen sind alle Menschen angetrieben von der gleichen Sehnsucht nach einem glücklichen Leben. Die Auseinandersetzung mit verschiedenartigen Auffassungen, worin das Glück im menschlichen Leben besteht bzw. wie es erreicht werden kann, und die Reflexion eigener Erfahrungen kann die persönliche Lebenssicht bereichern und eventuell auch korrigieren. Zudem kann dadurch ein besseres Verständnis für die Lebensentwürfe anderer entstehen. Durch die Bezugnahme auf das biblisch-christliche Menschenbild und dessen Existenzverständnis soll der Denkhorizont um die wesentliche religiöse Dimension erweitert und vertieft werden.

Konkrete Zielsetzungen:

Kennenlernen des christlichen Menschenbildes und dessen Vorstellung von gelingendem Leben, Auseinandersetzung mit verschiedenen Vorstellungen und Erkenntnissen über menschliches Glück in Vergangenheit und Gegenwart (aus Philosophie, Humanwissenschaften, Medien, ...),

Reflexion eigener Glückserfahrungen und –vorstellungen,

Vergleich von Glücksvorstellungen mit der christlichen Existenzsicht und Heilserwartung,

Wissenschaftspropädeutisches Arbeiten in verschiedenen Wissenschaftsgebieten (z.B. Theologie und andere Geisteswissenschaften, Humanwissenschaften, Sozialwissenschaften, ...),

methodische Einübung in selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten.

**Mögliche Themen für die Seminararbeiten:**

1. Die christliche Hoffnung auf ewiges Glück bei Gott
2. Aussagen Jesu über das Glücklich sein
3. Glücksvorstellungen anderer Weltreligionen
4. Glück aus der Sicht einer philosophischen Position im Vergleich zur christlichen Sicht
5. Glück aus der Sicht einer psychologischen Position im Vergleich zur christlichen Sicht
6. Soziologische Untersuchungen zum Thema Glück
7. Analyse von Glücksvorstellungen in unserer Kultur (z.B. Werbung, Film, Liedtexte...)
8. Beschäftigung mit einer existenziellen Glückserfahrung (z.B. Liebe, Einsatz für andere)
9. Macht Geld glücklich?

**Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:**

Bibliotheksführung, Besuch einer geeigneten Universitätsveranstaltung